

# The Game 'Love' will start

## Wenn die Gefühle verrückt Spielen

Von Mizuhime

### Kapitel 6: Level 3 'Cooking will be learnt ....'

So! ^^

Hallo! ^^

6. Kappi XD"

Und immer noch nicht fertig, tut mir echt leid =\_=  
Ich beeil mich mit dem nächsten Versprochen! ^^

Viel spass bei diesem!

Begleiten wir doch erst einmal die jüngeren~

Diese sahen noch etwas hinterher bis die zwei fast verschwunden waren, dann gingen sie ebenfalls los. Daisuke machte sich Gedanken, sollte er Ken davon erzählen? Hätte er gewusst dass der Blauäugige dasselbe dachte, hätte er es sofort getan, nur konnte er ja keine Gedanken lesen. Trotzdem würde er es ihm gerne erzählen...eventuell nachher? Seine Gedanken wurden von seinem Magen übertönt.

„Och mist....“ Er wurde rot als er ein leises lachen neben sich vernahm.

„Da sollten wir uns lieber mal beeilen, hm? Was möchtest du den haben?“

„Egal! Hauptsache irgendwas....und es kommt nicht von Tai“ Erneut musste der Blau-Schwarzhaarige Lachen.

Sie kauften etwas für daheim da Motomiya nicht wollte dass er sich wegen ihm jetzt noch in die Küche stellte, ebenso bezahlte er es auch.

Daheim gab Ichijoji ihm die Tüte, da Dai seine Schuhe schneller aus hatte als Ken. Dieser ging dann zur Küche und wartete auf ihn.

Sollte er es jetzt wagen...? Er hatte angst.... Und überhaupt, wie sollte er anfangen? Was sollte er überhaupt machen...? Da kam er schon....immer noch hielt er die Rose in der Hand.... Der Lili-Braunhaarige dachte nicht weiter nach, er ging einfach hin, nahm die Rose, die Ichijoji grade ins Wasser der Vase stellen wollte und steckte sie sanft und vorsichtig in sein Haar. Gut das diese Blume keine Dornen hatte.

„Was..?“

„Sie steht dir.....“ Okay, was war jetzt los? Verlegen sah er etwas hoch.

„Daisuke...“

„Entschuldige Ken.... Bitte hasse mich nicht...“

„Warum sollte ich...?“ Seine Frage wurde halb beantwortet. Sanft und langsam legte Daisuke seine Lippen auf die von Ken. Geschockt weiteten sich dessen Augen, unfähig sich zu bewegen und nicht glaubend was grade passierte. Warum tat Dai das? War das

ernst? Machte er es nur aus spass?

Der Kuss war federleicht und genau so schnell vorbei wie er angefangen hatte. Besorgt etwas falsch gemacht zu haben sah Motomiya seinen Gastgeber an.

„K-ken ich...“ Er sah dass der untenliegende die Haare vor den Augen hatte. Er war sauer! Verdammt! Warum hatte er das getan?! Jetzt würde er bestimmt gehen müssen!! Ob er ihn jetzt für immer verloren hatte...?

°Bevor er mich raus schmeißt.....geh ich lieber...° Den Boden anstarrend wollte Daisuke gehen wurde jedoch von Ken am Handgelenk festgehalten.

„Warum...“ Was...? Warum fragt er...? War das nicht offensichtlich? (Nein O\_o)

„W-warum...?“ Wiederholte der Stachelkopf. Jedoch antwortete Ichijoji kein zweites Mal sondern schien zu warten.

„Weil...weil...“ Motomiya seufzte, er sollte jetzt am besten einfach die Wahrheit sagen, dass wäre das beste.

„Ich und Taichi hatten ein Gespräch... Als du mit Yamato geredet hast...h-haben wir angefangen über unsere Gefühle zu sprechen...T-taichi fragte mich aus...w-wie ich für dich Empfinde... Ich sagte das ich es nicht genau weiss, zum schluss stellten wir fest was ich für dich Empfinde....i-ich... er sagte zur absoluten Sicherheit und um zu prüfen ob du das selbe fühlst s-sollte ich dich küssen. N-nicht das er mich dazu überredet hätte! Ich wollte das selber tun! Ich...Ich bin nun völlig sicher....Ken...Ich liebe dich...“ Stille trat ein in dieser Wohnung. Für Motomiya war es eine bedrückende Stille. Ken Antwortete nicht, bewegte sich auch nicht, was er wohl dachte...? Bestimmt nichts Gutes....

„Daisuke...“ Endlich, ein Wort von ihm! Aber...es klang so....Unterdrückt, unterdrückte er gerade seine Wut? Sein Entsetzen...? Dem Fußballliebhaber war nach heulen.... Er wollte nur noch aus der Wohnung raus! Er hatte grade seinen besten Freund verloren und das nur mit einer ACTION! Er senkte den Kopf, erschrak aber als er eine Hand an seiner Wange spürte. Hatte er ihm eine Ohrfeige verpasst? Nein....die Wange tat nicht weh.

„Ken....?“

„Stimmt das wirklich...? Du Liebst mich...?“ Hatte er das nicht grade eben lang und breit gesagt...? Warum fragte er....

„Ja....“ Daisuke erschrak leicht als der Blau-Schwarzhaarige seinen Kopf hob und ihm Tränen an den Wangen runter liefen.

„I-ich wollte dich nicht verletzen! Ich...-“

„Du bist ein Idiot....“

„was...?!“ Perplex starte er seinen Freund an, was sollte das jetzt?!

„Du bist so ein Idiot!“ Weinend schlang Ken seinen Freund? ...seine Arme um den Hals.

„K-ken!“ Vorsichtig legte diese nun seine um Ken und Strich ihm über seinen Rücken.

„W-Wein nicht...bitte....“

„Ich liebe dich!“ ...

„.....?!“ Leicht sah er zur Seite und Blickte, des kleineren Haarschopf an. Er liebte ihn auch...? Nun schloss er seine Augen und drückte seinen Freund so nah an sich wie es ging, ohne ihn weh zutun, natürlich.

Es dauerte etwas bis sich der Gastgeber beruhigt hatte und bis der Lili-Braunhaarige mal daran dachte ihn los zu lassen. Obwohl er das nur sehr ungern tat.

Sanft und vorsichtig wischte Daisuke, mit den Daumen, Ken die letzten Tränen von seiner Wange.

„Ken...“

„Wir hatten dasselbe Thema....“

„Hu...?“

„Ich und Yamato...Wir...redeten über dasselbe Thema wie ihr! Er kam auf dieses Thema wegen der Rose...Ich, meine Gefühle für dich sind bereits länger mehr als nur Freundschaft, ich hatte nur so furchtbare angst...dich zu verlieren, deswegen sagte ich nichts. Am Anfang dachte ich, es ist einfach nur Dankbarkeit, weil du dich so viel um mich kümmerst aber....dann....ich-“

„Shhht...“ Unterbrach Dai ihn und nahm ihn erneut in den Arm. „Red nicht weiter....“

„Hm....“ Ken kuschelte sich in die Umarmung und schloss seine Augen. Ob das gut gehen würde...? Immerhin....sie waren beide Jungs....

„Ken...“

„J-ja...?“ Leise antwortend und leicht zu Dai hochsehend fragte er sich innerlich was er nun sagen würde.

„Hör auf....“

„W-womit?“ Nun drückte sich der kleinere leicht weg.

„Dir Sorgen zu machen!“

„Was...“

„Ich spüre genau dass du dir Sorgen machst! Hör auf damit!“

„Aber....“

„Deine Sorgen sind ohne Berechtigung! Es ist mittlerweile keine Schande mehr einen anderen Jungen zu lieben! Es wird nicht mehr verachtet! Ken, selbst wenn jemand was sagt, wen Interessierst?! Der soll sein Maul halten! Liebe ist liebe! Und niemand kann Vorrausahnen wohin sie fällt! Okay...?“

„O-Okay....“

„Aber...wenn du es trotz allem lieber Geheim halten möchtest da-“

„Nein...Nur, lass uns es nicht gleich raus Posaunen, es reicht doch wenn es erstmal nur Unsere Freunde und die Familie wissen, oder...?“

„Ja, natürlich, geht ja auch ansonsten keinen was an!“ Ichijoji atmete einmal kurz Tief durch.

„Das heißt jetzt also...“

„....?“

„Das wir ein....“

„Paar sind...“ Beendete Motomiya für ihn schmunzelnd den Satz. „Ich mochte schon die Vorstellung mit dir zusammen zu sein~ Jetzt ist es in Echt auch so.....Ich....“ Sanft nahm Daisuke, des Blauäugigen Hände in seine. „Weiss nicht wie ich ausdrücken kann....wie sehr ich mich freue....“

„Ohne mich dabei tot zu knuddeln...?“ Fragte dieser nun schmunzelnd nach.

„Och Ken! Jetzt hast du diese Sanfte Stimmung verdorben!“ Das lachen konnte er sich ebenso wenig verkneifen wie das eben gefragte.

„Tut mir Leid....“

„Schon gut~ Jetzt muss ich anders Anfangen!“ Fragend legte der Blau-Schwarzhaarige leicht seinen Kopf schief. Lächelnde dann aber.

„La.....lass mich es versuchen....“

„Hu...? Okay?“ Kens Hände fuhren aus Daisukes raus, die Arme bis zu den Schultern hinauf, wo er dann seine Hände in Dais Nacken legt. Vorsichtig und langsam beugte er sich zum Braunäugigen vor. Sanft lächelnd kam ihm sein LOVER entgegen.

„So ein mist!“

„Nunja! Wer hätte auch ahnen können das es grade ein paar Meter vor deinem Haus Anfängt zu regnen?“ Ganz einfach...man hätte sich den Wetterbericht anhören oder

ansehen können, der lief noch, heute morgen, mit Warnungen das es gegen Mittag Regen geben könnte, dumm wenn man nicht zuhört und lieber schmolzt.

„Nunja, egal. Geh du zuerst duschen, ich warte.“

„Wir könnten auch zusammen Duschen...“

„Sehr witzig Taichi.“

„Aber, das war ernst....“ Oookay, Das Taichi nen leicht Schuss weg hatte wusste er....aber das...

„Nun gut, du Duschst, ich Bade.“

„Na gut.“

„Das war ein Scherz! Los! Beweg dich gefälligst ins Badezimmer! Na los!“ Der Blonde scheuchte seinen Freund die Treppe hoch, grummelnd verschwand dieser im Badezimmer. Yamato begab sich lieber ins Wohnzimmer und wickelte sich eine Decke um. Als er sich umdrehte wurde ihm ein Handtuch auf den Kopf geworfen.

„Hey!“

„Nix hey! Ich bin jetzt duschen, bis gleich.“ Damit verschwand der Braunhaarige auch wieder.

Als Yama die das Wasser nicht mehr fließen hörte ging er noch mal in die Küche. Feuerlöscher? War da! Neue Töpfe und Pfannen in Sicherheit? Ja! Alle Lieferservice, in der Nähe schon mal bereit gelegt? Ja! Alles Brennbares in der Nähe des Herdes entfernt? Ja!

Gut, dann konnte man ja erstmal schnell in Ruhe duschen. Ohne das die Küche Expl...oh gott! Hatte er den Herd so eingestellt das er nicht zu hoch eingestellt werden konnte!?! Schnell machte er diese ‚Kindersicherung‘, in dem Fall wohl eher ‚Taichisicherung‘ rein. Nun war alles fertig.

„Matt! Du kannst!“ Okay....langsam ging der Blonde zu seinem Freund der sich grade noch im Badezimmer die Haare halbwegs trocken rubbelte.

„So. Bis gleich, ich fang dann schon mal mit dem Essen an!“

„Okay....lass meine Küche heile!“

„Ja, ja!“ Damit verschwand er aus dem Bad.

Yamato ließ sich lieber Zeit mit dem Duschen, so schnell wollte er seine Küche nicht in Brand stehen sehen.

Mit Handtuch bewaffnet, mit dem er sich grade die Haare trocknete, kam er in das Wohnzimmer. Es roch noch nicht verbrannt....

„Tai...?“

„Hai! Komm ruhig in die Küche!“ Naja, warum auch nicht, dann könnte er den Brand schneller löschen.... Doch als er rein kam brannte nichts. Abgesehen das es verdammt chaotisch aussah war es okay. Missbilligend sah er zum Ei das an der Wand klebte. Neben diesem klebte eine halb gekochte Nudel.

„Wollte meine Wand auch was essen....?“

„Nein...“ Seufzend sah er zum Blondem.

„Wenn die Nudeln kleben bleiben sind sie fertig!“

„Ach, das Ei war es wohl nicht, hm?“

„Ha, ha, sehr witzig....“ Schmollend drehte sich Taichi zum Topf, wo das Gemüse drinne schwamm. Seufzend ließ sich der Blonde auf einen der Küchenstühle fallen.

„Dauert es noch lange...?“

„Ähm, muss das Fleisch noch machen und den Teig fertig und das Gemüse muss noch Gar werden.“

„Das heißt wohl Ja.“

Still sah Ishida dabei zu wie Yagami Margarine in eine Pfanne gab und das

Nahrungsmittel was er da drinne Anbraten wollte, würzte. Stutzend sah er zum Herd. Irgendwas stimmte da nicht, das rote Lichtchen blinkte nicht....Hatte Tai die Sperre etwa raus gemacht?!

„Äh, Tai...“ Zu spät. Tai hatte diese Platte auf 10 Gestellt und hatte das Stück Fleisch rein geschmissen was nun eine Stichflamme erzeugte und Taichis Nasenspitze ankokelte. Schockiert blieben beide wie Angewurzelt sitzen/stehten.

„T-taichi!“ Sofort nach dem Überwinden des Schocks rannte der Blonde zu ihm und drehte ihn um.

„Ohje....Komm!“ Erstmal stellte er den Herd aus und nahm ihn mit ins Wohnzimmer, wo er Tai auf die Couch setzte und den Verbandskasten holen ging. Yagami jammerte leise, das tat verdammt weh....

Er spürte das Yama sich neben ihn setzt und sah zu ihm, seine Augen waren Glasig und Tränen waren an den Augenwinkeln. Och Gottchen..... Der Blick von ihm war so süß....

„Halt still....“ Sagte er sanft und verarztete seine Nase.

„Danke Yama.....“

„Bitte.....“

„Könntest du noch was verarzten?“

„Ohje, wo hast du dir noch weh getan?“ Der Braunhaarige hielt dem Sänger die Finger vor die, überall waren Schnitte.

„Ich hoffe es ist KEIN Blut von dir im Essen.“

„Weiss nicht...?“ Seufzend begann er damit die Finger ebenfalls zu verarzten.

„So, noch was?“

„Ja....“

„Und was...?“

„Mein Herz....“ Kurz sah der Blonde ihn an. Er hatte schon eine Mullbinde raus geholt.

„Taichi, nach Spielen ist mir nicht.“

°Das war ernst...°

„Ja, tut mir leid Yama.“ Grade als dieser etwas erwidern wollte roch er etwas, es schien etwas angebrannt zu sein! Dabei dachte er, er hätte den GANZEN Herd abgestellt! So ein Mist! Sofort sprinteten beide in die Küche. Das Wasser des Gemüses war ÜBERGELAUFEN! Und hatte sich auf der Heißen Pfanne und der ebenso heißen Platte breit gemacht, das würde schwer werden es runter zu kriegen! Ebenso bemerkten sie dass das Wasser von dem Gemüse soweit raus geschabt war das das Gemüse unten Anbrennen konnte! Das Fleisch war schon Hinüber, denn dieses war nun ebenfalls auf einer Seite verdammt gut durch!

„.....“

„Wo sollen wir bestellen...?“ Tai sah seinen Freund an.

„Egal, dahinten liegen schon ein paar....“

„Du hast also...“

„Ja, ich wusste dass es schief geht!“ Seufzend suchte sich Taichi einen aus während Yamato versuchte das Chaos halbwegs in den Griff zu kriegen.

Sorry ^^"

Nächste Kappi wird länger

versprochen. ^^

Bye ^^

LG

Mizuhime ~

